



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Bauprüfung  
Postfach 10 22 20 - 20015 Hamburg

###  
###  
###  
###

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
Fachamt Bauprüfung  
M/BP

Klosterwall 6 (City-Hof, Block C)  
20095 Hamburg  
Telefon 040 - 4 28 54 - 34 48  
Telefax 040 - 42 79 - 01 54 1  
E-Mail [baupruefung@hamburg-mitte.hamburg.de](mailto:baupruefung@hamburg-mitte.hamburg.de)

Ansprechpartnerin: ###  
Zimmer ###  
Telefon 040 - 4 28 54 - ###  
E-Mail ###

GZ.: M/BP/01805/2017  
Hamburg, den 18. August 2017

Verfahren Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
Eingang 15.06.2017

Grundstück  
Belegenheit ###  
Baublock 110-015  
Flurstück 1515 in der Gemarkung: St. Pauli Süd

### Umgestaltung einer Platzfläche

### GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



Öffnungszeiten:  
Mo, Fr  
von 09.00 bis 12.00 Uhr  
Di, Do  
von 09.00 bis 15.00 Uhr  
Mi - geschlossen  
Bauberatung findet nur nach

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U1 Steinstraße

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Dieser Bescheid schließt ein:

1. Genehmigung nach § 144 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 145 BauGB

### **Begründung**

Hinsichtlich des Sanierungsverfahrens St. Pauli S5 werden keine Beeinträchtigungen der in den städtebaulichen Verträgen festgehaltenen Sanierungsziele gesehen.

### **Nebenbestimmung**

Nicht zugestimmt wird einem „Blumenschotterrasens“. Die Fläche ist als intensiv nutzbare Schotterrasenfläche herzustellen und intensiv zu pflegen; d. h. der Rasen ist kontinuierlich kurz zu halten und Abfall ist zu entfernen, um das Bespielen zu ermöglichen und hierzu einzuladen.

### **Planungsrechtliche Grundlagen**

Bebauungsplan	St.Pauli 26 - Entwurf mit den Festsetzungen: WA GH 35/37 GRZ 0,6 Gehrecht Baunutzungsverordnung vom 23.01.1990
Sanierungsverordnung	St.Pauli S5 / Wohlwillstraße mit den Festsetzungen: Wohnen Bestand 4 Geschosse, Quartiersplatz
Erhaltungsverordnung	Soziale Erhaltungsverordnung St. Pauli

### **Ausführungsgrundlagen**

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

- |   |  |
|---|--|
| 3 | Lageplan v. 22.05.2017, M 1:100  |
| 4 | Flurkartenauszug v. 28.06.2017 mit Darstellung Planausschnitt Bauvorlage Nr. 3 |
| 5 | Ergänzende Baubeschreibung - Stand 28.06.2017                                  |

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

Unterschrift

**Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

**Weitere Anlagen**

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

Anlage zum Bescheid  
###

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Änderung

Art der beantragten Anlage: Anlage / Fläche für Garten, Sport, Spiel, Freizeit